

## Thonwarenfabrik Act.-Ges. in Bad Oeynhausen.

**Gegründet:** 1889. Letzte Statutänd. 28./11. 1900. Die Ges. erwarb die auf Niederbeckener Gebiet gelegene A. Rasch'sche Thonwarenfabrik.

**Zweck:** Fabrikation u. Verkauf von Thonwaren aller Art, besonders Verblend-, Form- u. Glasursteinen, Falzziegeln, Thonröhren, Façonstücken etc. Produkt. jährl. ca. 10 000 000 Verblender, 3 000 000 Mauersteine, 1 000 000 Drainröhren, 500 000 Falzziegel, 5000 Steinzeugrohre. Die Grundstücke der Ges. haben eine Grösse von ca. 50 preuss. Morgen und ca. 35 Morgen Tonausbeuteberechtigungen. Der Verlust erhöhte sich 1907 von M. 160 818 auf 195 471.

**Kapital:** M. 400 000 in 400 Aktien à M. 1000. Der G.-V. v. 16./6. 1909 wurde Mitteilung nach § 240 des H.-G.-B. gemacht.

**Anleihe:** M. 300 000 in 4½% Prior.-Oblig. von 1903, rückzahlbar zu 102%, Stücke Lit. A à M. 2000, Lit. B à M. 1000 u. Lit. C à M. 500. Zs. 1./4. u. 1./10. Tilg. ab 1904 durch jährl. Ausl. im Juni auf 1./10.; verstärkte oder Total-Künd. jederzeit mit 3monat. Künd. zulässig. Zahlst. wie bei Div. Noch in Umlauf Ende 1907 M. 276 000. Nicht notiert. — Aufgenommen zwecks Schaffung von Betriebsmitteln, Abstossung ihrer laufenden Verbindlichkeiten und des Restbetrages der früheren Anleihe (M. 145 000) u. Hypoth. (M. 40 000). Sicherheit: Erststellige Hypoth. auf den ca. 50 Morgen umfassenden Grundbesitz nebst Gebäuden, Masch. etc. — M. 80 000 von der neuen Anleihe waren ult. 1907 im Besitz der Ges. selbst.

**Hypotheken:** M. 29 500.

**Geschäftsjahr:** Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Jan.-Juni. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

**Gewinn-Verteilung:** 5% zum R.-F., etwaige Sonderrüchl., vertragsm. Tant. an Vorst. u. Beamte, 4% Div., vom Übrigen 8% Tant. an A.-R. (mind. eine feste Vergüt. von M. 2500), Rest weitere Div. bezw. Vortrag.

**Bilanz am 31. Dez. 1907:** Aktiva: Gebäude I 202 488, do. II 11 730, Grundstücke u. Tonausbeuteberechtig. 198 424, Masch. 64 340, Geräte 8590, Öfen 26 358, Wege 1595, Disagio 7599, fertige u. in Arbeit befindl. Fabrikate u. Material. 265 484, Kaut. 9100, Kassa 1313, Wechsel 250, Debit. 17 892, eigene Oblig. als Effekten 80 000, Verlust 195 471. — Passiva: A.-K. 400 000, Oblig. 276 000, ausgel. do. 8000, do. Zs.-Kto 2491, Hypoth. I 23 000, do. II 6500, Kredit. u. Accepte 365 948, Kaut.-Wechsel 8700. Sa. M. 1 090 640.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Verlustvortrag 160 818, Abschreib. 8984, Dubiose 4507, Arb.-Wohlf. 2614, Zs. 29 868, Reparatur. 8149, Gen.-Unk. 15 737. — Kredit: Gen.-Warenkto 35 208, Verlust 195 471. Sa. M. 230 680.

**Bilanzen vom 31. Dez. 1908 u. 1909:** Noch nicht veröffentlicht.

**Kurs Ende 1889—1909:** 135, —, 110, —, 95, —, —, 100, 115, 115, 108, —, 80, —, —, 50, —, 20, 20, —, —% Not. Hannov. **Dividenden 1889—1907:** 11, 10, 9, 7½, 2, 0, 0, 4, 6, 7, 5, 0, 0, 0, 0, 0, 0, 0% Coup.-Verj.: 4 J. (K.)

**Direktion:** Architekt Demmig. **Aufsichtsrat:** (3—5) Vors. S. Katz, Hannover; Stellv. Emil Scheeffer, Oeynhausen; Emil Demmig, Hannover.

**Zahlstellen:** Gesellschaftskasse; Hannover: S. Katz. \*

## Ohligser Ziegelei Aktiengesellschaft in Ohligs.

**Gegründet:** 1895. Letzte Statutänd. 5./3. 1900 u. 27./3. 1903.

**Kapital:** M. 328 000 in 328 Aktien à M. 1000. **Hypotheken:** M. 146 000.

**Geschäftsjahr:** Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Sem. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

**Bilanz am 31. Dez. 1910:** Aktiva: Grundstücke 140 188, Ringöfen 53 034, Kessel u. Masch. 45 102, Kessel, Dampf- u. Ziegelmasch. 48 948, Trockenschuppen u. Gerüste 28 557, Arb.-Wohnhäuser 30 331, Arbeitsgeräte 8459, Zieglermobil. 1157, Fuhrpark 7942, Kassa 1610, Wechsel 6539, Debit. 107 082, Kontorutensil. 157, Waren 42 220, Verlust 542. — Passiva: A.-K. 328 000, Hypoth. 146 000, Kredit. 27 478, R.-F. 20 369. Sa. M. 521 875.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Verlust-Vortrag 542, Abschreib. 7298. Sa. M. 7841. — Kredit: Verlust M. 7841.

**Dividenden 1895—1910:** 6, 10, 15, 16, 16, 10, 0, 0, 7, 10, 6, 0, 7, 0, 0, 0% Coup.-Verj.: 4 J. n. F.

**Vorstand:** Rob. Melcher. **Aufsichtsrat:** Vors. Justizrat Dr. Carl Kelders, Düsseldorf; Stellv. C. Worring, Ed. Wüsthof, Carl Kaiser, Carl Hammerstein.

## Rethorner Actien-Ziegelei A.-G. in Oldenburg i. Gr.

**Gegründet:** 28./12. 1900; eingetr. 22./1. 1901. Statutänd. 26./2. 1907, 3./11 1911.

**Zweck:** Erwerb und Betrieb von Ziegeleien und Tonwarenfabriken.

**Kapital:** M. 500 000 in 500 Aktien à M. 1000. Urspr. M. 155 000. Die G.-V. v. 24./5. 1905 beschloss Erhöhung des A.-K. um M. 85 000 mit Div.-Ber. ab 1./7. 1905, begeben zu pari, nochmals erhöht lt. G.-V. v. 26./2. 1907 um M. 60 000 mit Div. Ber. ab 1./1. 1907, begeben zu 110%. Die a.o. G.-V. v. 3./11. 1910 beschloss weitere Erhöhung um M. 200 000 in 200 Aktien mit Div.-Ber. ab 1./1. 1911, angeboten den alten Aktionären zu 105%.

**Anleihen:** M. 130 000.

**Geschäftsjahr:** Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.